
Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Stade ermittelt Bewerber passgenau

Arbeitgebern, die neue Mitarbeiter oder Auszubildende für ihr Unternehmen suchen, bietet ein neuer Service der Agentur für Arbeit ein umfangreiches Dienstleistungspaket zur Stellenbesetzung. Über die persönlichen Ansprechpartner bietet der Arbeitgeberservice

- eine gezielte Auswahl und Vermittlung von qualifizierten Bewerbern,
- eine gezielte Auswahl und Vermittlung von Ausbildungsplatzstellenbewerbern,

- eine direkte Auskunft, wie schnell und passgenau die Stelle besetzt werden kann,
- eine kostenlose Veröffentlichung der Stellenanzeige im Internet sowie
- eine kompetente Beratung zur langfristigen Personalplanung.

Weitere Informationen erhalten Unternehmen direkt beim Arbeitgeber-Service Stade (04141/926555), Email: stade.ag-service@arbeitsagentur.de

IFD veröffentlicht Broschüre zum Thema Rating

Die Initiative Finanzstandort Deutschland (IFD) hat erstmals einen institutübergreifenden Überblick über Rating-Verfahren und deren qualitative und quantitative Faktoren veröffentlicht. Mit dieser Broschüre sollen insbesondere Mittelstandsunternehmen Transparenz über die Bewertung von Kreditnehmern und Risiken erhalten.

Die Broschüre erläutert den engen Zusammenhang zwischen dem notwendigen Rating, also der Bewertung eines Kreditnehmers nach Basel II, und die hieraus resultierende Konditionsgestaltung im Kreditgeschäft. Außerdem werden in dem Heft die wichtigsten Begriffe zu dem Thema verständlich erklärt.

Mit Hilfe der Broschüre sollen auch die Einflussfaktoren auf das Rating und die Kundenkonditionen aufgezeigt werden. Damit profitieren die Kunden von den Er-

fahrungswerten der Institute aus jährlich tausenden Rating-Analysen bei Banken. Über eine Selbstverpflichtung haben sich alle Institute der IFD darauf verständigt bzw. empfehlen die Verbände ihren angeschlossenen Instituten, das Kundenrating in einem Ratingdialog ihren Kunden zu erläutern.

Besonders mittelständische Unternehmen können von dem Ratingdialog profitieren und sich Klarheit über ihre Stärken und Schwächen sowie über ihre Eigen- und Fremdkapitalversorgung verschaffen. Durch Kenntnis seines internen Ratings wird es für das Unternehmen leichter, seine Position im Vergleich zu Wettbewerbern zu bestimmen und seine Finanzstruktur zu verbessern. Die Ratingbroschüre finden Interessierte als Download auf der Homepage der IFD unter www.finanzstandort.de.

DGQ-Lehrgänge zum Qualitätsmanager 2007

Die Nutzung moderner Managementkonzepte unter Einbeziehung des umfassenden Qualitätsmanagements steht für die meis-

ten Unternehmen heute im Mittelpunkt der Organisationsentwicklung. Der dadurch ausgelöste Wandel setzt neue Fähigkeiten

und Kenntnisse der Mitarbeiter voraus. Die Nordwestdeutsche Akademie für wissenschaftlich-technische Weiterbildung (NWA) bietet in Osnabrück in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Qualität e.V. (DGQ) auch 2007 berufsbe-

gleitende Lehrgänge zum Qualitätsbeauftragten bzw. Qualitätsmanager an. Informationen zu Terminen, Seminarzeiten und Anmeldung erhalten Interessierte unter info@nwa-akademie.de oder unter Tel. 0541- 969 3060.

Mit WepaN Bedarfe für Qualifizierungs- und Weiterbildungsprogramme mitteilen

Unternehmen aus Niedersachsen können erstmals ihre konkreten Bedarfe für Qualifizierungs- und Weiterbildungsprogramme kontinuierlich mitteilen, damit ihnen zukünftig von den Anbietern im Weiterbildungsbereich optimierte Angebote bereitgestellt werden können. Möglich ist dies durch eine kurze Anmeldung beim neuen "Weiterbildungspanel Niedersachsen - WepaN". In Abstimmung mit dem niedersächsischen Wirtschaftsministerium wird im Rahmen eines EU-Projektes die regio gmbh und die Universität Oldenburg dafür einem landesweiten Pool von Unternehmen ein komfortables Befragungswerkzeug bereitstellen.

jährlichen Panelbefragung informiert. Mit einem einfachen "Klick" in der Mail gelangt das Unternehmen dann zu einem Online-Fragebogen. Mit geringem Zeitaufwand und kostenfrei kann so jedes Unternehmen für zukünftig bessere Angebote der Qualifizierung und Weiterbildung aktiv beitragen.

Die teilnehmenden Unternehmen werden zukünftig per E-Mail über den Start der

Vor der eigentlichen Befragung, geht es derzeit darum, möglichst viele Unternehmen für WepaN zu gewinnen. Unternehmen, die Interesse haben, können sich über die Internetseite www.wepan.de registrieren lassen. Weitere Informationen: regio gmbh, Hartmut Auts, Tel.: 0441/798-2829, E-Mail: auts@regio-gmbh.de.

Wettbewerb innovativer Ideen entschieden

Zum zweiten Mal nach 2005 wurde in diesem Jahr der Gründerpreis der Stader Region „GRÜNDERSTAR“ vergeben. Am 4. November überreichte Landrat Michael Roesberg im Rahmen des 13. Existenzgründungstages im Landkreis Stade den Preisträgern die Urkunden.

Der Sonderpreis „Innovation und Neue Medien“ wurde an die Gründer Eike und Hendrik Klindworth sowie Michael Zillmer (www.innogames.de) in Stade vergeben, die sich mit der Entwicklung und Vermarktung von browserbasierten Onlinespielen beschäftigten.

Preisträger des „GRÜNDERSTAR 2006“ ist das Team um Monika Krüger, das mit der Das Wäschehaus GmbH in Stade ein Sortiment gezielt anbietet und damit in die Marktlücke geht, die durch Schließung des Textilhauses Leffers in Stade entstanden ist.

Den Sonderpreis „Mutmacher“ erhielt Rainer Giese für die Gründung seines Unternehmens in Stade, das sich mit der Vermittlung von Molkereiprodukten ins Ausland beschäftigt.

Informationen zum Gründungswettbewerb erhalten Interessierte über die Wirtschafts-

förderung Landkreis Stade (Telefon 04141/8006-12, Email: info@wf-stade.de).

Niedersächsische Gesetze kostenlos im Internet

Niedersächsische Gesetze stehen jetzt kostenlos im Internet zur Verfügung. Außerdem werden auch die Verwaltungsvorschriften seit 2001 veröffentlicht. Das Vorschrifteninformationssystem (VORIS) wird

monatlich aktualisiert. Die Texte können ausgedruckt oder per E-Mail verschickt werden. Die Internetadresse lautet: http://www.lexonline.info/lexonline2/live/voris/index_0.php

Kooperationspreis des Landes Niedersachsen: Bewerbungsschluss am 31.01.2007

Die enge Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft eröffnet Unternehmen Chancen, Wissen, Erfahrungen und Ideen zu kombinieren und hierüber die Grundlage für neuartige Produkte und Verfahren mit hohem Innovationsgehalt zu schaffen. Zahlreiche Beispiele in Niedersachsen belegen den Erfolg solcher Kooperationen. Das Land unterstützt die zu-

kunftsweisende Form der Zusammenarbeit u.a. mit dem jährlich zu vergebenden „Kooperationspreis des Landes Niedersachsen“. Es sind Preisgelder von insgesamt 50.000 € vorgesehen. Bewerbungsschluss ist der 31.01.2007. Weitere Informationen finden Interessierte unter <http://www.vtn.de/283.html>

„Schnelles Internet“ entscheidet Standortwettbewerb – Breitbandinitiative sucht Unterstützer

Regionen ohne flächendeckenden Breitbandzugang werden zukünftig im Standortwettbewerb zunehmend das Nachsehen haben. Denn ohne den Zugang zu Kommunikationstechnologien mit hohen Datenübertragungsraten werden sie von der wirtschaftlichen Entwicklung abgehängt. Schon heute sind Unternehmen und Private auf schnelle Datenleitungen angewiesen. Dies gilt durchweg für alle Branchen und Bereiche von Arztpraxen über Handel, Handwerk und Landwirtschaft bis hin zu Werbeagenturen.

Die "Breitbandinitiative für den Landkreis Stade" hat das Ziel, schnelle, kostengünstige Internetzugänge im Landkreis zu etablieren. Unter dem Dach der Initiative, die von der IHK Stade angeschoben wurde, haben sich führende Wirtschaftsverbände und namhafte Unternehmen aus dem Landkreis Stade zusammengefunden, um gemeinsam für eine bessere Versorgung der Region mit schnellen Internetzugängen zu sorgen. Informationen zur Initiative erhalten Interessierte und potentielle Unterstützer im Internet unter www.breitband-jetzt.de oder bei der Wirtschaftsförderung (Tel. 04141/8006-12).

Förderung von Gebäudesanierung als Verkaufsargument nutzen

Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) beabsichtigt, weitere Verbesserungen im CO₂-Gebäudesanierungsprogramm umzusetzen. Die geplanten Neuerungen umfassen neben der Darlehnsvariante mit attraktiven Zinssätzen ab dem 1. Januar 2007 eine Zuschussvariante. Damit soll erreicht werden, dass energiesparende Sanierungsmaßnahmen umgesetzt werden. Antragsberechtigt sind Eigentümer von selbstgenutzten oder vermieteten Ein- und Zweifamilienhäusern sowie Eigentümer von

selbstgenutzten oder vermieteten Eigentumswohnungen in Wohneigentumsgemeinschaften.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.kfw-foerderbank.de oder unter der Servicenummer 01801-335577, Email infocenter@kfw.de. Die Merkblätter, die in Vorbereitung sind, können auch über die Wirtschaftsförderung (Tel. 04141/8006-0 oder Email info@wf-stade.de) bezogen werden.

Förderung der energetischen Gebäudesanierung an „öffentlichen“ Gebäuden

Für gemeinnützige Organisationen, Kommunen und kommunale Zweckverbände steht ab dem 01.01.2007 ein Förderfenster im Programm „Sozial investieren“ und im KfW-Kommunalkredit für die energetische Gebäudesanierung zur Verfügung. Gefördert werden energetische Maßnahmen an Schulen und deren Turnhallen, an Kindertagesstätten sowie an ganzjährig und mit normalen Innentemperaturen genutzten Gebäuden im Eigentum gemeinnütziger

Vereine. Voraussetzung ist die Fertigstellung der Gebäude bis zum 01.01.1990. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter www.kfw-foerderbank.de oder unter der Servicenummer 01801/335577, Email infocenter@kfw.de. Die Merkblätter, die in Vorbereitung sind, können auch über die Wirtschaftsförderung (Telefon 04141/8006-0 oder Email info@wf-stade.de) bezogen werden.

Termine / Messen:

- ILEK Kehdingen-Oste: Arbeitskreis Wirtschaft, **12.12.06, 19:00 Uhr**, Rathaus Himmelpforten
- ILEK Moorexpress-Stader Geest, Arbeitskreis Wirtschaft, **05.12.06, 19:00 Uhr**, Gnarrenburg

- Internationale Grüne Woche Berlin, **19.01. – 28.01.06**, Berlin (www.gruenewoche.de)